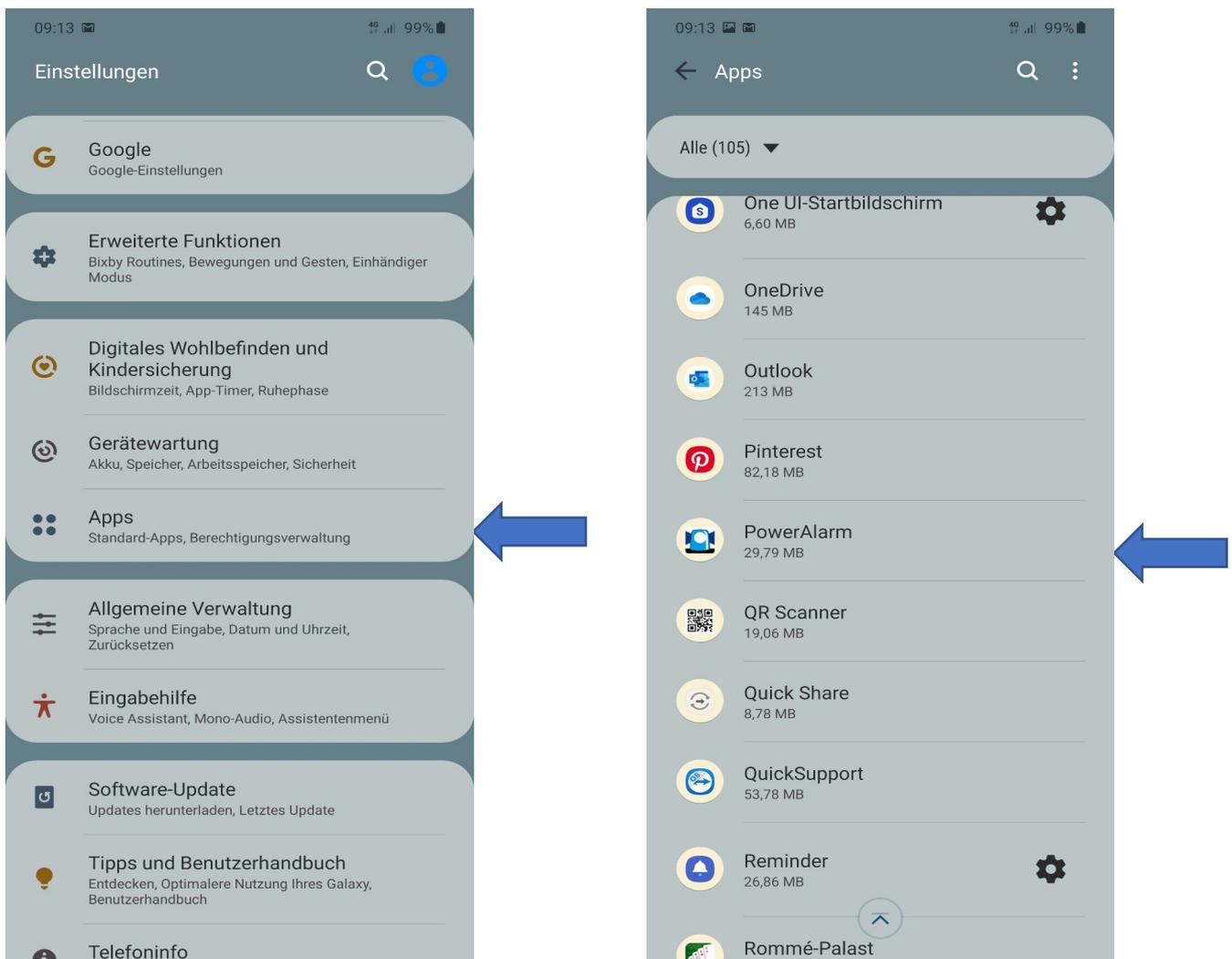


Einrichtung von PowerAlarm auf Samsung-Geräten mit Android 10 oder höher

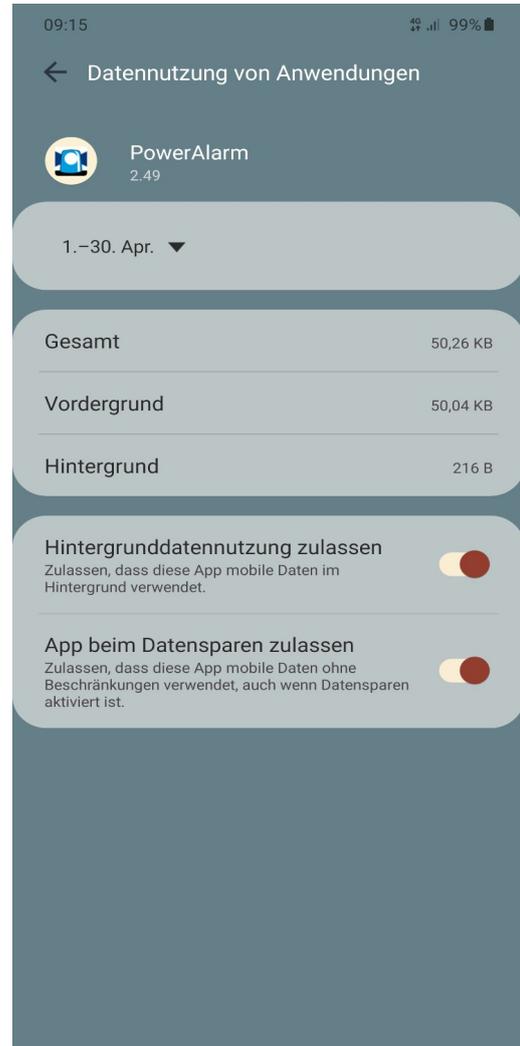
Google hat mit Android 8 (Oreo) einige der Sicherheit des Betriebssystems dienende - restriktive - Änderungen vorgenommen. Dadurch funktioniert PowerAlarm – unter Umständen – auf einigen Endgeräten nicht automatisch so zuverlässig, wie bisher gewohnt.

Dies lässt sich aber ändern, wenn man einige Einstellungen anpasst. Wir zeigen Ihnen dies am Beispiel eines Samsung Galaxy S20 mit Android 10.

Klicken Sie im Menü zunächst auf „Einstellungen“ (Zahnradsymbol) und anschließend auf den Punkt „Apps“. Scrollen Sie bis „PowerAlarm“ und wählen Sie dies durch einen Klick aus.



Auf dieser Seite gehen Sie zunächst auf „Mobile Datenverbindung“. Kontrollieren Sie, ob der Punkt „Hintergrunddatennutzung zulassen“ aktiviert ist:



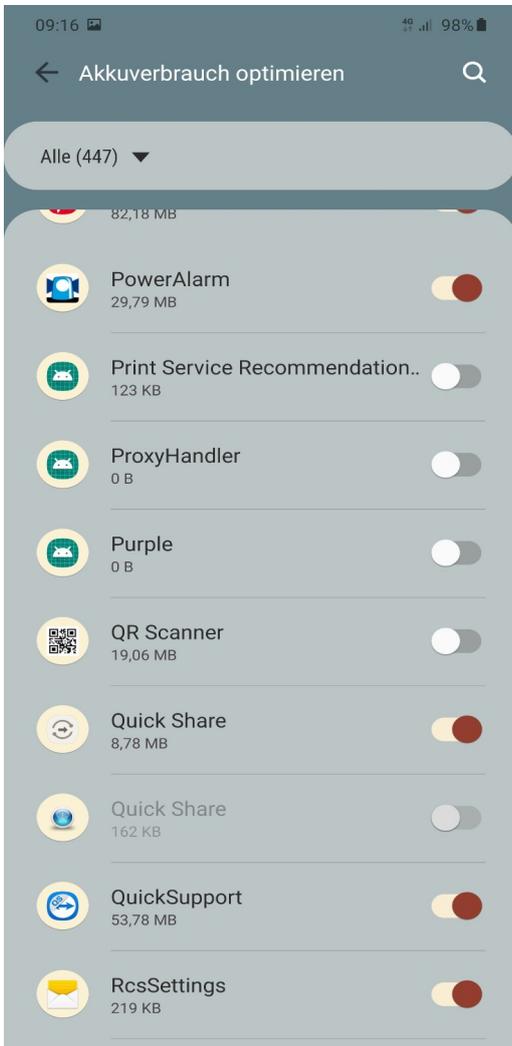
Ist der Punkt(Hintergrunddatennutzung zulassen) deaktiviert, so schieben Sie den „Regler“ nach rechts. Bitte aktivieren Sie auch die Funktion „Apps beim Datensparen zulassen“, indem Sie den Regler nach rechts schieben. Danach geht es mit der „Zurück-Taste“ zum vorherigen Screen. Gehen Sie nun auf „Akku“:

Es muss sichergestellt sein, dass PowerAlarm im Hintergrund den Akku nutzen darf. Ist das nicht der Fall, klicken Sie auf den Button „Hintergrundaktivität zulassen“ und deaktivieren Sie die Einschränkung. Gehen Sie anschließend auf den Punkt „Akkuverbrauch optimieren“:



Wählen Sie oben statt „Nicht optimiert“ durch Klick auf den kleinen Pfeil „Alle“ aus und scrollen Sie bis „PowerAlarm“. Schieben Sie den Regler nach links, um die Akkuoptimierung für diese App zu deaktivieren.

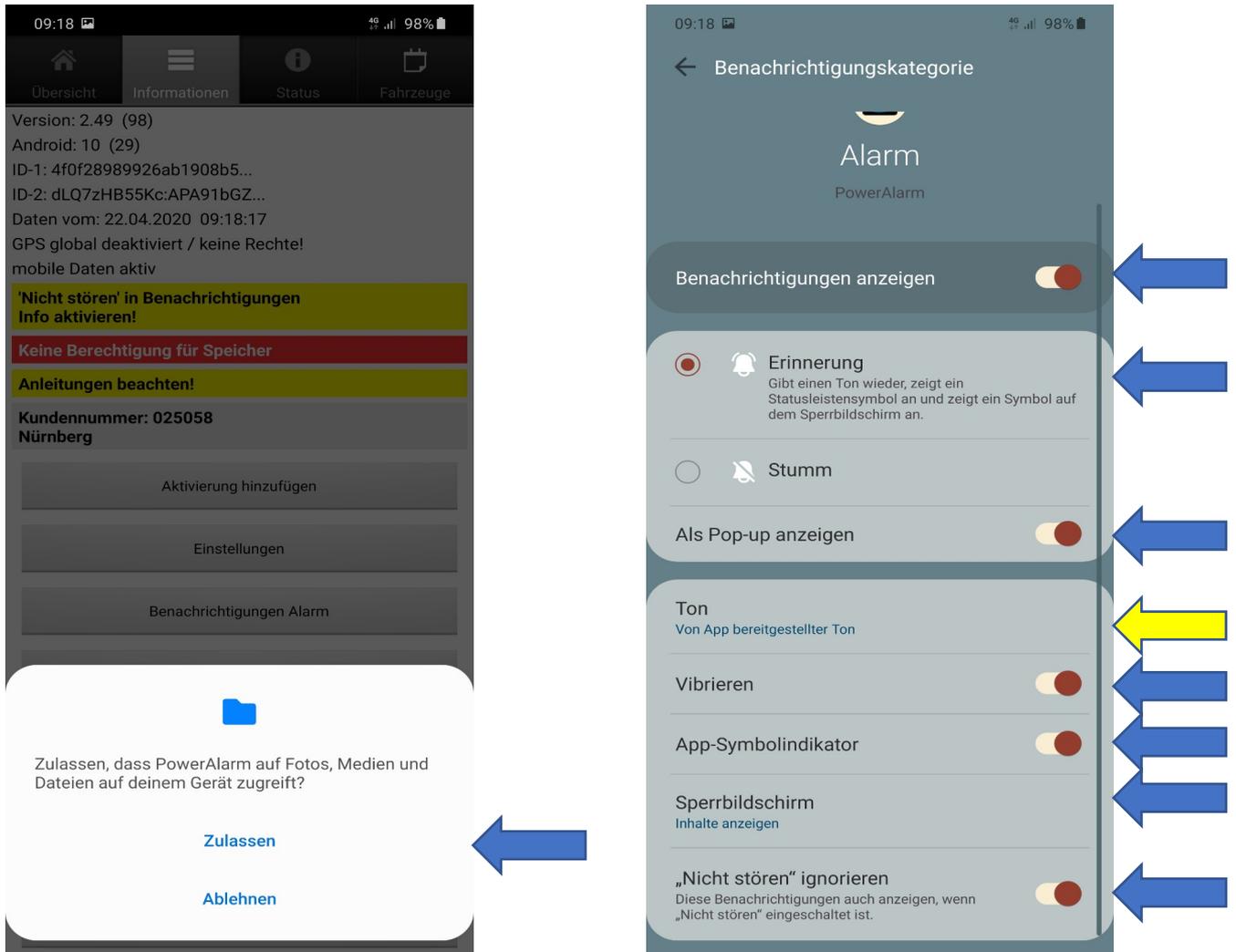
Eine Änderung des Punktes „Hintergrundaktivität zulassen“ ist nun nicht mehr möglich (grau hinterlegt).



Verlassen Sie anschließend die Smartphone Einstellungen.

Öffnen Sie die App, gehen Sie auf „Informationen“ und klicken Sie auf jeweils auf die Punkte „Benachrichtigungen Alarm“ „Benachrichtigungen Info“ und „Benachrichtigung Messenger“). Sie gelangen automatisch in die Benachrichtigungseinstellungen des (Android) Systems. Bitte aktivieren Sie alle Punkte.

Sollen Sie noch nicht zugelassen haben, dass PowerAlarm auf Fotos, Medien und Dateien zugreifen darf, so klicken Sie auf „zulassen“.



Sie haben die Möglichkeit einen eigenen Alarmierungston auszuwählen. Klicken Sie hierfür auf „Ton“ (gelber Pfeil). Wählen Sie nun aus der Liste bspw. „sound5ton“, einen unserer anderen – zur Verfügung gestellten – Töne (bspw. „sound3a“) aus.

Ober der richtige Ton abgespielt wird können Sie jederzeit prüfen indem Sie in der App → Reiter „Informationen“ → auf „Test-Push (Alarm)“ klicken. Schließen Sie die App anschließend.

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Mögliche Auswirkungen von Updates auf den Alarmierungston: Wurde vor dem Update auf die neueste Version manuell kein Alarmierungston (bspw. "sound5ton") gesetzt, so kann es dazu führen, dass die Wiedergabe des Alarmierungstones nach dem Update nicht funktioniert. (Test des Alarmierungston über „Test-Push (Alarm)“).

Sind Sie davon betroffen, bitte – wie oben bereits beschrieben – manuell einen Ton auswählen und die App im Hintergrund schließen.

- Bitte nehmen Sie die oben genannten Einstellungen auch unter „Benachrichtigungen Info“ vor, damit Sie etwaige Infomeldungen wie gewünscht erhalten.

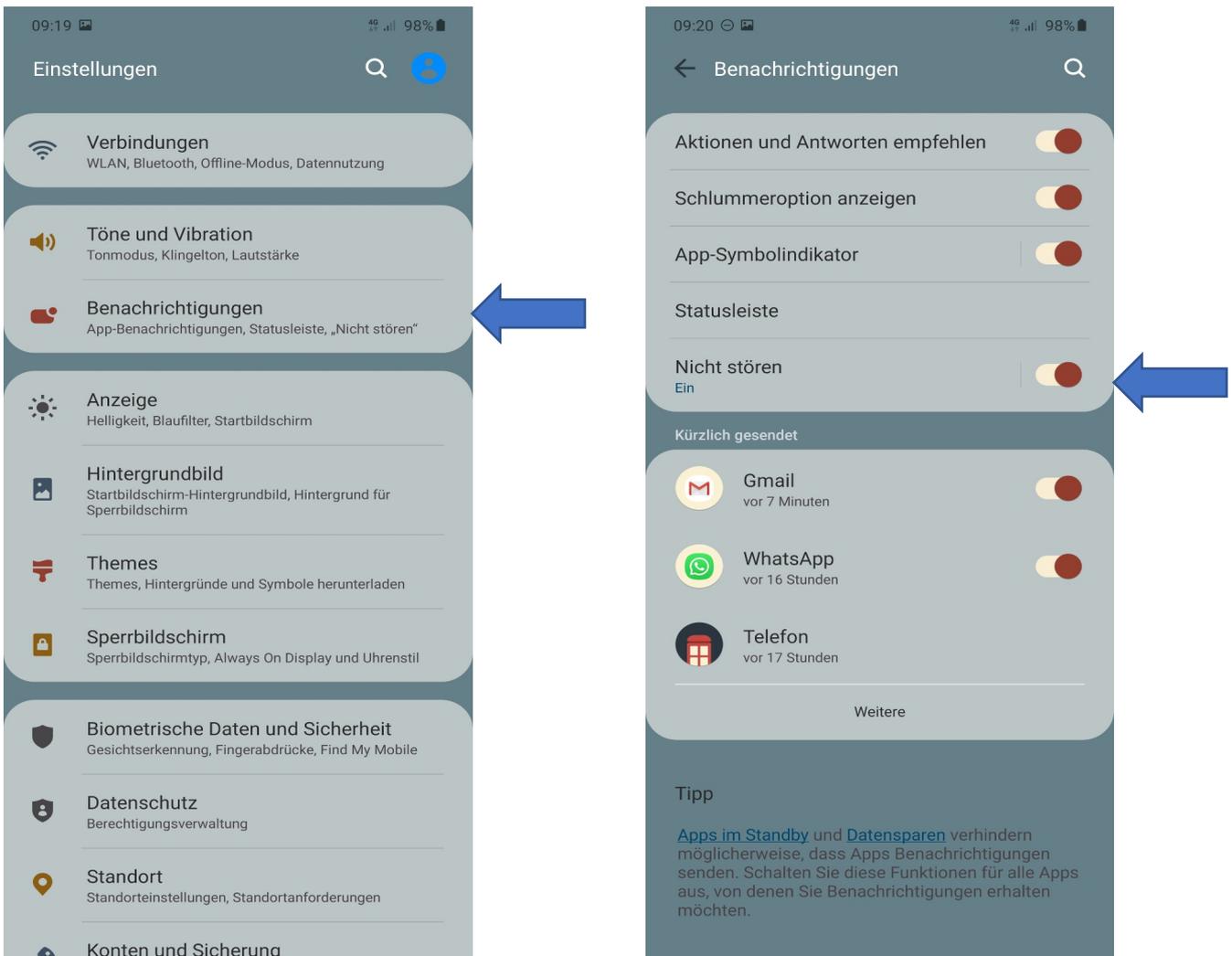
Ab Android 12: Der Punkt „Berechtigung für ungenutzte App entfernen“ muss **zwingend deaktiviert** sein. Ist dieser aktiviert kann es bei längerer Inaktivität der App – dazu führen, dass die Alarmierungen nicht ankommen.

Wir kommen nun zu der Umgehung des „Nicht-Stören-Modus“, der oben unter „Nicht stören ignorieren“ erwähnt wird.

Da das Smartphone im „Lautlos“ und „Vibrations“ Modus keinen Alarmierungston wiedergibt, muss – wenn keine Unterbrechungen – erfolgen sollen (bspw. Meeting), zwingend mit dem „Nicht-Stören-Modus“ gearbeitet werden.

Bitte beachten Sie: Das Smartphone muss vor der Aktivierung des „Nicht-Stören-Modus“ unbedingt auf „Laut“ gestellt sein. Ist dies nicht der Fall, funktioniert der „Nicht-Stören-Modus“ nicht. Hintergrund: Der „Lautlos“ bzw. „Vibrations“ Modus ist dem „Nicht-Stören-Modus“ übergeordnet.

Um zu prüfen, ob die richtigen Einstellungen bei „Nicht stören“ hinterlegt sind, gehen Sie nochmals auf die Smartphone Einstellungen, klicken Sie auf „Benachrichtigungen“ und anschließend auf „Nicht stören“:





Aktivieren Sie „Nicht stören“, klicken Sie auf „Ausnahmen zulassen“ und aktivieren Sie „Alarme“ und Medientöne“.

Geofencing

Möchten Sie die Geofencing Option nutzen, so ist die Aktivierung des Standorts, sowie dessen Freigabe für PowerAlarm unerlässlich. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

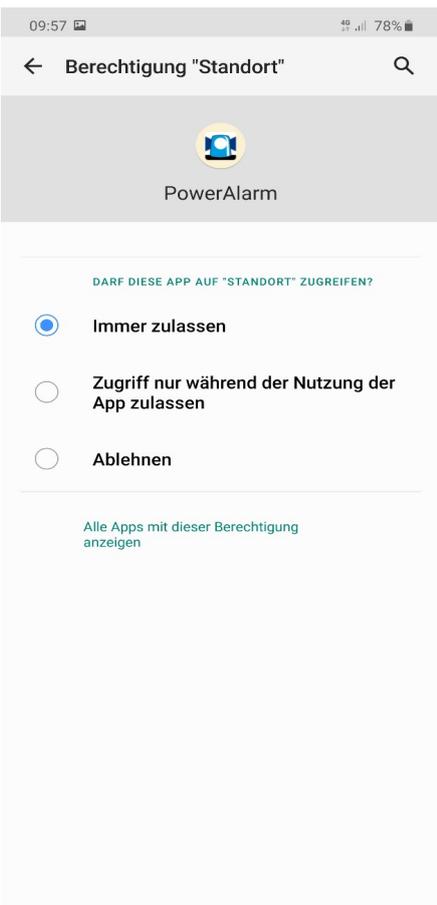
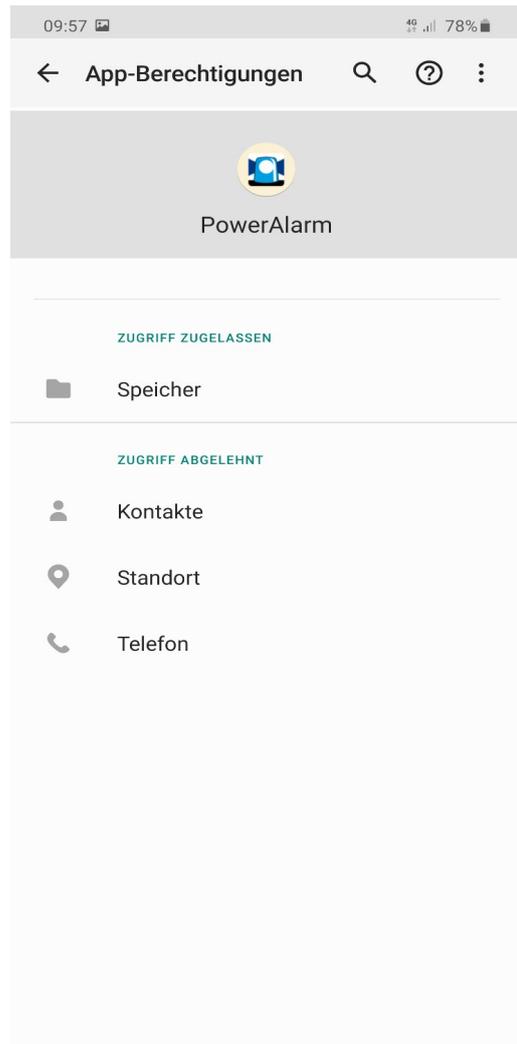
Klicken Sie im (Smartphone) Menü zunächst auf „Einstellungen“ (Zahnradsymbol), gehen Sie auf den Punkt „Standort“ und aktivieren Sie diesen durch einen Klick.



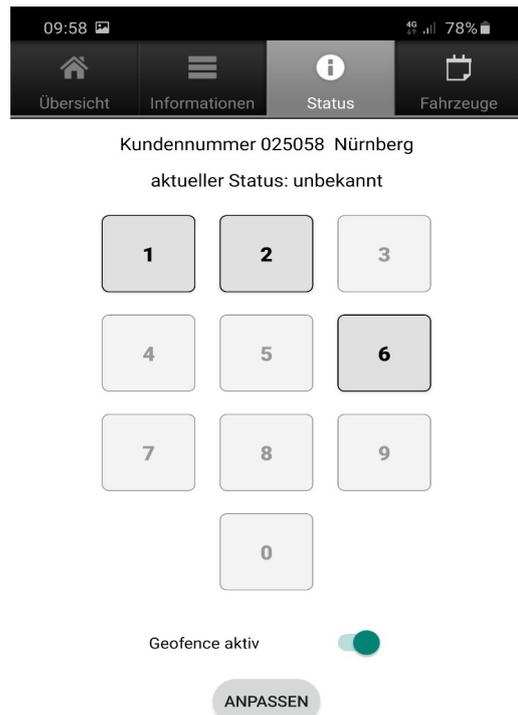
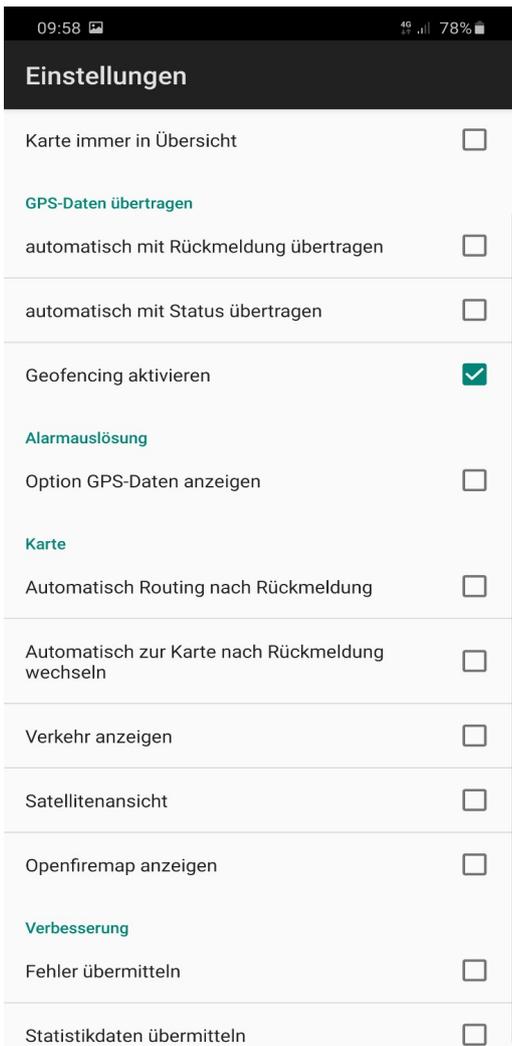
Über den „Zurück-Button“ gelangen Sie wieder zum „Ausgangs-Screen“ (Smartphone Einstellungen). Klicken Sie anschließend auf den Punkt „Apps“. Scrollen Sie bis „PowerAlarm“ und wählen Sie dies durch einen Klick aus.



Klicken Sie auf „Berechtigungen“ und aktivieren Sie anschließend den Punkt „Standort“. Bitte wählen Sie „Immer zulassen“ aus.



Verlassen Sie die Smartphone Einstellungen und öffnen Sie die PowerAlarm App. Gehen Sie auf „Informationen“, klicken Sie auf „Einstellungen“ und haken Sie anschließend den Punkt „Geofencing aktivieren“ an.



Wechseln Sie zurück auf „Status“, klicken auf „Geofence aktiv“ und anschließend auf „ANPASSEN“. Es öffnet sich ein neues Fenster.

Der rote Pfeil markiert Ihren aktuellen Standort. Der Mittelpunkt wird mittels des orangenen Pfeils gesetzt.

Diesen "verschieben" Sie, indem Sie in der Karte auf den entsprechenden Ort/Punkt klicken.

Um die Einstellung zu speichern klicken Sie unten auf „ÜBERNEHMEN“



Zum Abschluss noch ein paar Hinweise:

- **Der „Lautlos“-Modus kann – ab Android 8 (Oreo) nicht umgangen werden. Sie müssen somit mit dem „Nicht stören-Modus“ arbeiten.**
- **Haben Sie den Kamerablitz als „Ersatz Benachrichtigungslicht“ eingestellt, so erfolgt – trotz Laut Modus des Smartphones keine akustische Alarmierung. In diesem Fall muss die Einstellung (Smartphone Einstellungen → Eingabehilfen → Erweiterte Einstellungen → Blitzlicht-Benachrichtigung → Hier bitte alles deaktivieren) entsprechend verändert werden.**
- Unter anderen Betriebssystemversionen (bspw. Android 8) können einige der oben genannten Punkte anders benannt sein. Eine Ableitung der Begriffe ist jedoch anhand dieser Anleitung ohne große Probleme möglich, da sich die Punkte/Optionen meist an der gleichen Stelle – nur unter anderer Bezeichnung – befinden.
- Hintergrundaktualisierungen und Google-Play-Dienste müssen zugelassen sein und ein etwaiger Energiesparmodus (in den Smartphone Einstellungen meist unter dem Punkt „Akku“ zu finden) muss abgeschaltet sein, sonst funktioniert die PowerAlarm App nicht korrekt. Die Abschaltung dieser Dienste hat in der Regel auch Auswirkungen auf andere Apps, z.B. Messenger-Dienste. Man bemerkt dies meist auch an anderer Stelle .

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.